



EFFERTZ®

Feuerschutz-Vorhänge

Fibreclam® FVR 121 E30

geprüft nach
DIN EN 1634-1

E60
E90
E120

Feuerschutz-Vorhänge

strahlungsreduzierend

Fibreclam® TR EW30

geprüft nach
DIN EN 1634-1

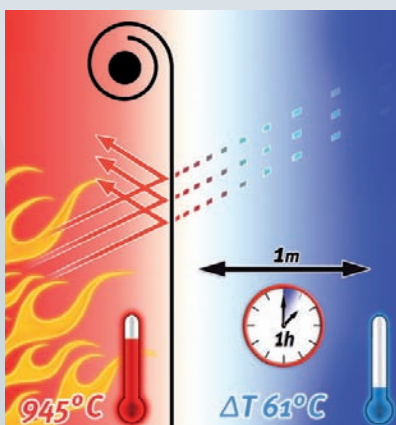
EW60
EW90
EW120



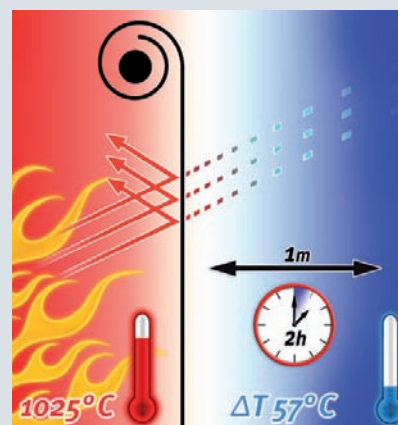
Thekenabschluss Garderobe



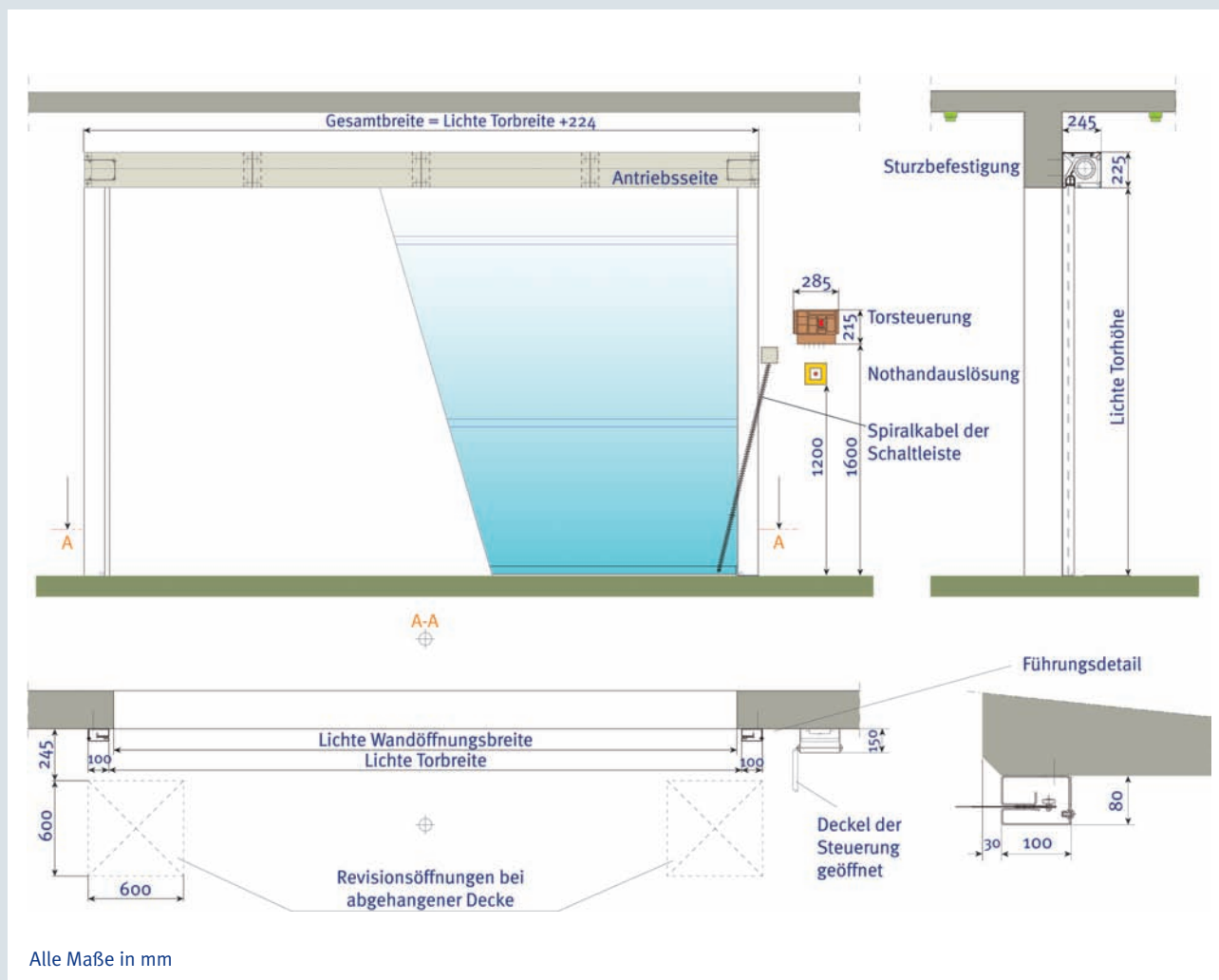
Schematische Darstellung
Fibreclam® FVR 121 E120



Schematische Darstellung
Fibreclam® TR EW60



Schematische Darstellung
Fibreclam® TR EW120



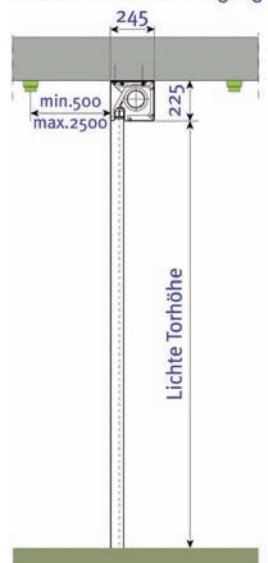
NEU

Alle sichtbaren Außenbleche sind durch eine leicht abziehbare Folie gegen Kratzer und Verschmutzungen bis zur Inbetriebnahme geschützt.

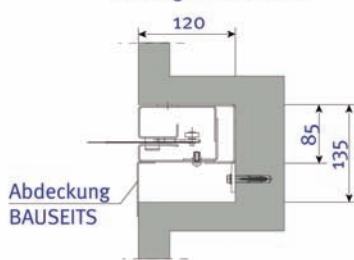
Auch in **EDELSTAHL** erhältlich

Optionale Einbauvarianten

Variante Deckenbefestigung



Führung in der Nische



Rollkasten abgehängt



Alle Maße in mm

Andere Einbauverhältnisse oder Mindestmaße auf Anfrage. Maße gültig bis lichte Breite 6m und lichte Höhe 5m

E 120

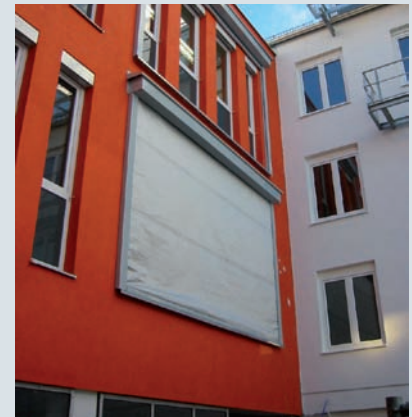
Feuerschutz-Vorhang Fibreflam® FVR 121 E120 raumabschließend
120 min nach DIN EN 1634-1 sowie Dauerfunktionsprüfung (10.000 Zyklen)
nach DIN 4102-18.

Textiler flexibler Feuerschutz-Abschluss als Rollvorhang zur Absicherung von Gebäudeteilen gegen Durchtritt von Flammen. Rollkasten, Führungsschienen und Abschlussleiste aus verzinktem Stahlblech.

- Auf Stahl-Welle aufgerolltes beschichtetes Spezial-Gewebe, Baustoffklasse A2 nach DIN 4102-1 (nicht brennbar).
- Abschlussleiste aus verzinktem Stahlblech.
- Rollkasten aus verzinktem Stahlblech.
- Seitliche Führungsschienen aus verzinktem Stahlblech.
- Antrieb: nach deutschem Baurecht allgemein bauaufsichtlich geprüfter Spezial-Rohrmotor 230 VAC, ED 5%. Öffnungs-/Schließgeschwindigkeit: ca. 5-10 cm/s. Stromloses Schließen unter Eigengewicht, so dass das Tor auch bei Strom- und Steuerungsausfall sicher schließt ("gravity failsafe").
- Steuerung (unterhalb des Antriebs) mit integrierter, zugelassener Feststellanlage und Akkupufferung, die für bis zu 4 Stunden alle Funktionen bei Stromausfall verfügbar und das Tor offen hält.
- Integrierte Möglichkeit zur Auslösung über potentialfreien Öffner-Kontakt z.B. durch bauseitige Brandmeldezentrale (BMZ). Anschluss über 2-poligen Netzkonturstecker und 2m Kabel (230 V/16 A "träge"). Zulässige Umgebungstemperatur: 0 - 40°C
- Optische Rauchmelder, Anzahl entsprechend DIBt-Richtlinien für Feststellanlagen bis Sturzhöhe 1 m.
- 1 Druckknopf-Handauslöser hinter Dünnglas in gelbem ABS-Gehäuse IP 42 auf der Antriebsseite nach den DIBt-Richtlinien.
- Auf-Halt-Ab Folientastatur.
- Totmannsteuerung AB.
- Technische Dokumentation nach Effertz-Standard auf CD-ROM.



Fibreflam E120



Fibreflam® WIN out

WIN out

Anbringung an der Außenfassade zur Vermeidung des Brandüberschlags
möglich - optional mit Führungsheizung.

WIN in

Von innen vor Fenster einsetzbar. Optimal bei besonderen Anforderungen
wie z.B. Denkmalschutz.



Fibreflam® WIN in

TR E60:

V K F  A E A I

Zulassung No. 18819
für die Schweiz

E60:

V K F  A E A I

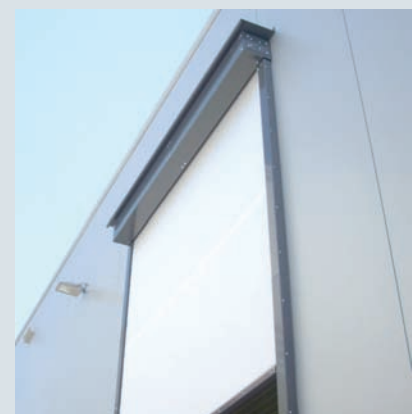
Zulassung No. 13328
für die Schweiz

EW60:

Für Österreich
ÖNORM-konform mit
Prüfbericht vom IBS,
Linz: 10060805

E120:

Für Österreich
ÖNORM-konform mit
Prüfbericht vom IBS,
Linz: 04040712



Fibreflam® WIN out



EW30/EW60

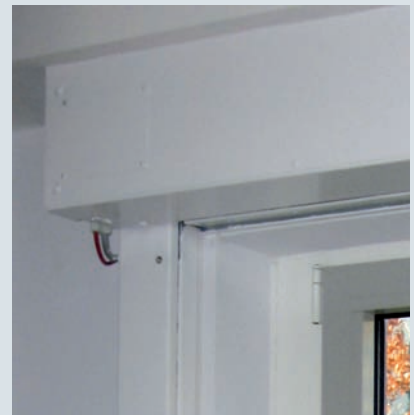
Feuerschutz-Vorhang Fibreflam® TR EW30/EW60 raumabschließend und strahlungsreduzierend 30/60 min nach DIN EN 1634-1 sowie Dauerfunktionsprüfung (10.000 Zyklen).

Textiler flexibler Feuerschutz-Abschluss als Rollvorhang zur Absicherung von Gebäudeteilen gegen Durchtritt von Flammen und zur Reduzierung der Wärmestrahlung.

- auf Wickelwelle aufgerolltes beschichtetes Spezial-Glas/Metallgewebe mit strahlungsreduzierender Beschichtung, Baustoffklasse A2 nach DIN 4102-1 (nichtbrennbar).
- Abschlussleiste aus verzinktem Stahlblech.
- Rollkasten aus verzinktem Stahlblech.
- Seitliche Führungsschienen aus verzinktem Stahlblech.
- Antrieb: nach deutschem Baurecht allgemein bauaufsichtlich geprüfter Spezial-Rohrmotor 230 VAC, ED 5%. Öffnungs-/Schließgeschwindigkeit: ca. 5-10 cm/s. Stromloses Schließen unter Eigengewicht, so dass das Tor auch bei Strom- und Steuerungsausfall sicher schließt ("gravity failsafe").
- Steuerung (unterhalb des Antriebs) mit integrierter, zugelassener Feststellanlage und Akkupufferung, die für bis zu 4 Stunden alle Funktionen bei Stromausfall verfügbar und das Tor offen hält. Integrierte Möglichkeit zur Auslösung über potentialfreien Öffner-Kontakt z.B. durch bauseitige Brandmeldezentrale (BMZ). Anschluss über 2-poligen Netzkonturstecker und 2m Kabel (230 V/16 A "träge"). Zulässige Umgebungstemperatur: 0 - 40°C.
- Optische Rauchmelder, Anzahl entsprechend DIBt-Richtlinien für Feststellanlagen bis Sturzhöhe 1 m.
- 1 Druckknopf-Handauslöser hinter Dünnglas in gelbem ABS-Gehäuse IP 42 auf der Antriebsseite nach den DIBt-Richtlinien.
- Auf - Halt - Ab Folientastatur, in Steuerkasten integriert.
- Totmannsteuerung AB.
- Technische Dokumentation nach Effertz-Standard auf CD-ROM.



Vor Außenfenstern Fibreflam® WIN out



Fibreflam® WIN in, Rollkasten Detail

EW90/EW 120

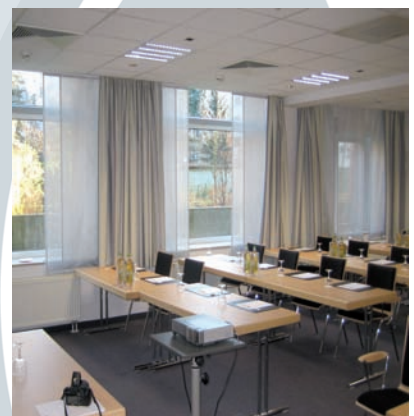
Feuerschutz-Vorhang Fibreflam® TR EW90/EW120 raumabschließend und strahlungsreduzierend 90/120 min nach DIN EN 1634-1 sowie Dauerfunktionsprüfung (10.000 Zyklen).

Textiler flexibler Feuerschutz-Abschluss als Rollvorhang zur Absicherung von Gebäudeteilen gegen Durchtritt von Flammen und zur Reduzierung der Wärmestrahlung.

- auf Wickelwelle aufgerolltes beschichtetes doppellagiges Spezial-Glas/Metallgewebe mit strahlungsreduzierender Beschichtung, Baustoffklasse A2 nach DIN 4102-1 (nicht brennbar).
- Abschlussleiste aus verzinktem Stahl, eingefasst mit Brandschutzgewebe.
- Rollkasten aus verzinktem Stahlblech.
- Seitliche Führungsschienen aus verzinktem Stahlblech.
- Antrieb: nach deutschem Baurecht allgemein bauaufsichtlich geprüfter Spezial-Rohrmotor 230 VAC, ED 5%. Öffnungs-/Schließgeschwindigkeit: ca. 5-10 cm/s. Stromloses Schließen unter Eigengewicht (der Vorhang schließt auch bei Strom- und Steuerungsausfall ("gravity failsafe")).
- Steuerung (unterhalb des Antriebs) mit integrierter, zugelassener Feststellanlage und Akkupufferung, die bis zu 4 Stunden alle Funktionen bei Stromausfall verfügbar und den Vorhang offen hält. Integrierte Möglichkeit zur Auslösung über potentialfreien Öffner-Kontakt z.B. durch bauseitige Brandmeldezentrale (BMZ). Anschluss über 2-poligen Netzkonturstecker und 2m Kabel (230 V/16 A "träge"). Zulässige Umgebungstemperatur: 0 - 40°C.
- Optische Rauchmelder, Anzahl entsprechend DIBt-Richtlinien für Feststellanlagen bis Sturzhöhe 1 m.
- 1 Druckknopf-Handauslöser hinter Dünnglas in gelbem ABS-Gehäuse IP 42 auf der Antriebsseite.
- Auf - Halt - Ab Folientastatur, in Steuerkasten integriert.
- Totmannsteuerung AB.
- Technische Dokumentation nach Effertz-Standard auf CD-ROM.



Fibreflam® WIN out, Rollkasten Detail



Schulungsraum Fibreflam® WIN in